



PRESSEMITTEILUNG

Leasing-Wirtschaft stärkt Zukunftsfestigkeit des Mittelstands

Leasing fördert regionale Entwicklung, Digitalisierung und Nachhaltigkeit

Berlin, 31. Juli 2024 – „Die Leasing-Wirtschaft unterstützt mittelständische Unternehmen, ihre Wettbewerbsfähigkeit zu stärken und sich zukunftsfest aufzustellen“, erklärt Dr. Claudia Conen, Hauptgeschäftsführerin des Bundesverbandes Deutscher Leasing-Unternehmen (BDL), bei der Vorstellung des Jahresberichts 2024. Der BDL stellt in der aktuellen Ausgabe Investitionsbeispiele seiner Mitgliedsgesellschaften vor. Unternehmen und ihre Leasing-Partner beschreiben, wie Leasing Zukunftsinvestitionen in Digitalisierung und Nachhaltigkeit vor Ort ermöglicht hat. „Die Praxisbeispiele zeigen, dass Leasing als strategisches Unternehmensinstrument Nachhaltigkeit fördert und die Transformation der Kunden begleitet.“

Im Jahresbericht werden diverse Zukunftsinvestitionen aufgeführt, darunter Photovoltaikanlagen für Energieautarkie, effiziente Anlagen zur Getränkeabfüllung und zur nachhaltigen Fahrradproduktion, moderne Medizintechnik, eine innovative Recyclinganlage für Lithium-Ionen-Batterien sowie neue Wohnkonzepte für Senioren und moderne S-Bahn-Züge zur Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs.

Chancen für Städte und Gemeinden durch Leasing

Nachhaltigkeit beginnt vor Ort. In den Städten, Kreisen und Gemeinden entscheidet sich, wie erfolgreich sich eine Region aufstellt und wie nachhaltig sie dabei ist. Städte und Gemeinden leiden jedoch unter einem enormen Investitionsdefizit. Hier kann Leasing helfen. „Leasing wird häufig als Beschaffungsform für kommunale Investitionen unterschätzt“, erläutert die Hauptgeschäftsführerin. Gastautoren erweitern im Jahresbericht das Fokusthema um die Perspektive der öffentlichen Hand, beschreiben Herausforderungen und mögliche Lösungsansätze.

Weniger Bürokratie und mehr Planungssicherheit

Auch die deutsche Wirtschaft investiert angesichts des notwendigen nachhaltigen Wandels zu wenig. „Wir brauchen mehr Investitionen. Unser Kapitalstock droht massiv zu veralten. Um in die Zukunft zu investieren, benötigen Unternehmen Planungssicherheit, einen verlässlichen und transparenten Ordnungsrahmen, einen gesunden Finanzierungsmix sowie weniger regulatorische Belastungen“, betont Dr. Conen. „Übermäßige Bürokratie und langwierige Genehmigungsverfahren hemmen die unternehmerische Initiative und behindern Investitionen und Innovationen. Das gefährdet den Wirtschaftsstandort“, warnt sie.

Wettbewerbsfähigkeit des Standorts verbessern

Ein wesentlicher Aspekt, um die Investitionen am Standort zu beleben, sind wettbewerbsfähige Steuern. Nach wie vor ist Deutschland im europäischen Vergleich Höchststeuerland. „Während andere Länder in den vergangenen 15 Jahren ihre nominalen Steuersätze erheblich gesenkt haben, herrscht in Deutschland seit der letzten großen Unternehmenssteuerreform 2008 Stillstand. Um die Wettbewerbsfä-



higkeit des Wirtschaftsstandorts Deutschland zu sichern, sind umfassende Reformen notwendig“, fordert sie. Vorschläge des BDL finden sich im Jahresbericht in der Rubrik „Leasing-Markt und Umfeld“.

Leasing-Markt 2023: 83,5 Milliarden Euro

Weitere Beiträge des Jahresberichts stellen die Leasing-DNA dar und analysieren die Entwicklung des Leasing-Marktes 2023. In wirtschaftlich herausfordernden Zeiten hat die Branche für 83,5 Milliarden Euro Unternehmensinvestitionen in Maschinen, Fahrzeuge, IT-Equipment, Infrastruktur und andere Wirtschaftsgüter in Deutschland finanziert. Das Neugeschäftsvolumen erhöhte sich um 19,5 Prozent im Vergleich zu 2022. Zurückzuführen ist dies auf eine verstärkte Nachfrage, Nachhol-effekte aufgrund von Lieferverzögerungen aus dem Vorjahr sowie Preissteigerungen.

Leasing-Branche attraktiver Arbeitgeber

Im Jahresbericht werden auch Young Professionals aus der Branche vorgestellt. Diese Nachwuchskräfte beschreiben, warum sie ihre Karriere in der Leasing-Wirtschaft begonnen haben, was sie täglich motiviert und warum die Branche ein überraschend attraktiver Arbeitgeber ist.

Der BDL-Jahresbericht ist unter jahresbericht.leasingverband.de/ zu lesen.

Bei Rückfragen:

BDL – Bundesverband Deutscher Leasing-Unternehmen e. V.

Heike Schur

Tel: 030/20 63 37 22

Email: schur@leasingverband.de

www.leasingverband.de

[LinkedIn](#)